

für Erolieb Tomsits-Stollwerck

Improvisation-Caprice

für Flöte und Rezitation

Text: Rainer Maria Rilke

Aaron Dan 03.2019

senza misura

appassionato lontano appassionato lontano *ppp*

cantabile *p* *mp dolce*

Nun schließe deine Augen; dass wir nun
dies alles so verschließen dürfen

cantabile *subppp*

In unsrer Dunkelheit, in unserm Ruhn, (wie einer, dem's gehört).

mf cantabile, quasi animato *p lontano, statico*

mf cantabile, quasi animato *p lontano, statico*

Bei Wünschen, bei Entwürfen, bei Ungetanem, das wir einmal tun,

piú lento, affettuoso *piú calmo*

da irgendwo in uns, ganz tief, ist nun auch dies,
ist wie ein Brief, den wir

ancora piú calmo *lento* *ad lib.*

verschließen.

ppp senza sonorità *misurato* *p poco cresc.*

(senza misura)

Lass die Augen zu.
Da ist es nicht,

molto cresc. *ff*

da ist jetzt
nichts, als Nacht;

die Zimmernacht rings um ein kleines
Licht, (du kennst sie gut).



Doch in dir ist nun all dies und wacht - und trägt dein

sanft verschlossenes Gesicht wie eine Flut...

Und trägt nun dich. Und alles in dir trägt, und du bist wie
ein Rosenblatt gelegt

auf deine Seele,
welche steigt.

Warum ist es so viel
für uns: zu sehn?

auf einem Felsenrand zu
stehn?

misurato

Wen meinten wir, indem wir das begrüßten, was vor uns dalag?

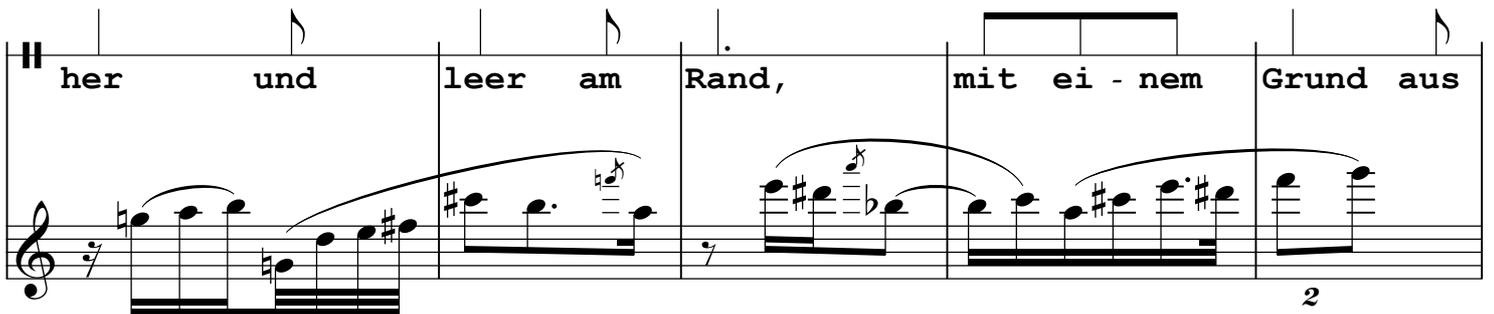
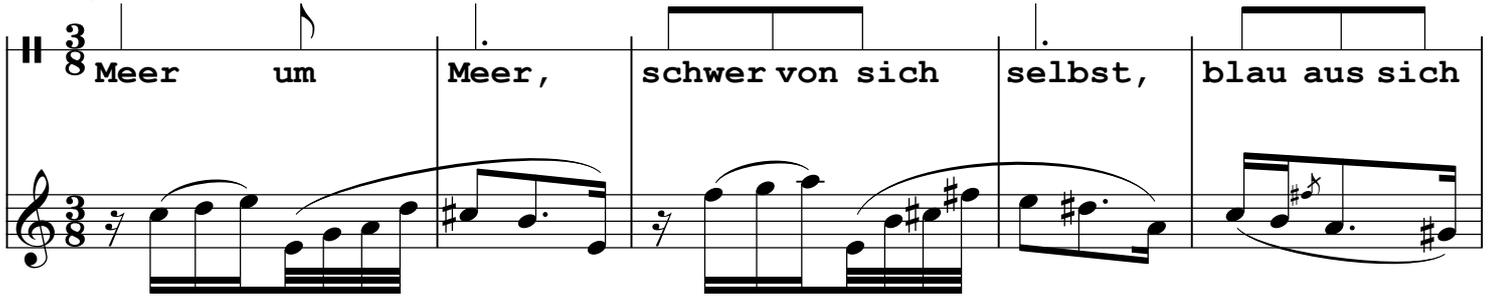


Ja, was war es denn?

Schließ inniger die Augen und
erkenn es langsam wieder:

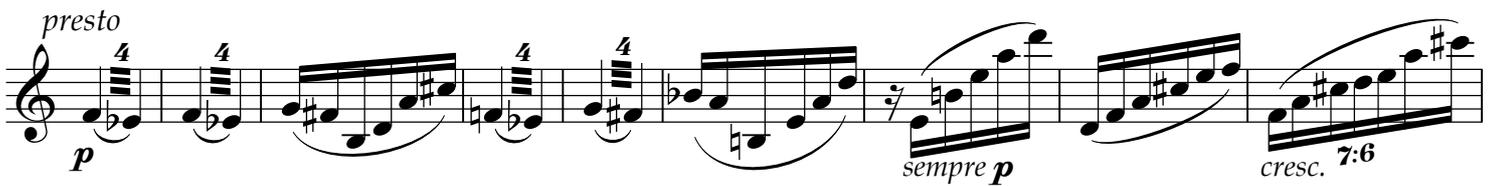


tempo di valse



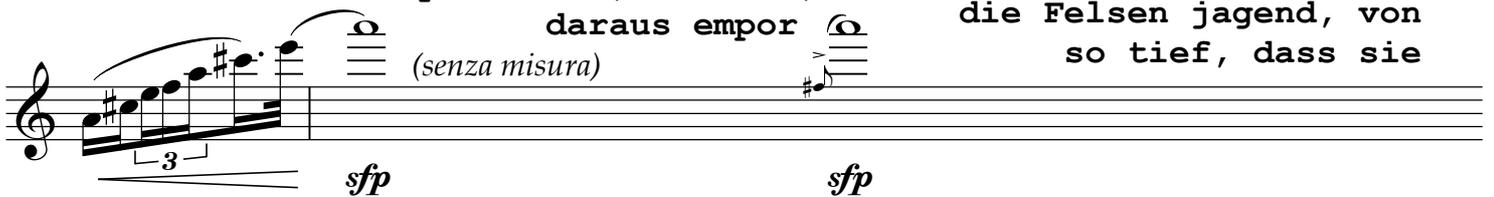
Grün.

Aus welchem Grün? Es kommt sonst nirgends vor...



Und plötzlich, atemlos,
daraus empor
(senza misura)

die Felsen jagend, von
so tief, dass sie



im steilen Steigen gar nicht
wissen, wie ihr Steigen enden soll.

Auf...

